

Umweltaktivisten vor Gericht

Greifswald. Zwei Aktivisten der Umweltorganisation Robin Wood müssen möglicherweise ein geringeres Bußgeld zahlen als ursprünglich gefordert. Die von der Staatsanwaltschaft Stralsund im Strafbefehl erhobenen Geldstrafen über jeweils 3600 Euro müssten offenbar nochmals überprüft werden, sagte der Vorsitzende Richter am Amtsgericht Greifswald, Daniel Wittke, am Montag zum Auftakt des Prozesses in Greifswald, bei dem sich die beiden Robin Wood-Aktivisten wegen der Blockade eines Castortransports Ende 2010 in Lubmin verantworten müssen. Die von der Verteidigung angestrebte Einstellung des Verfahrens lehnte er aber ab. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/182595.umweltaktivisten-vor-gericht.html>